

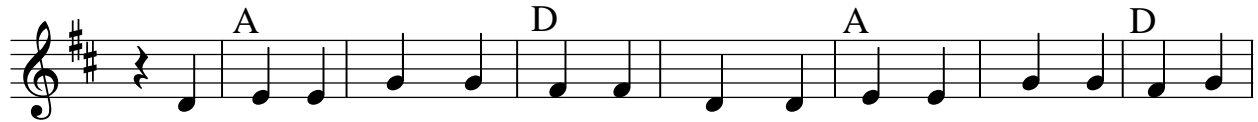


Juchhe, der erste Schnee

Musik und Text: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2011



Juch - he, juch - he, juch - he, der ers - te Schnee.



1. Ma - ma weckt mich in der Früh, das Auf - steh'n macht mir gro - ße
2. Hau - be, Schal und Schi - hand - schuh, sonst gibt die Ma - ma kei - ne
3. Zum klei - nen Hü - gel in der Näh' ich mit mei - ner Ro - del
4. Zum letz - ten Mal geht's run - ter dann, weil es bricht schon der A - bend



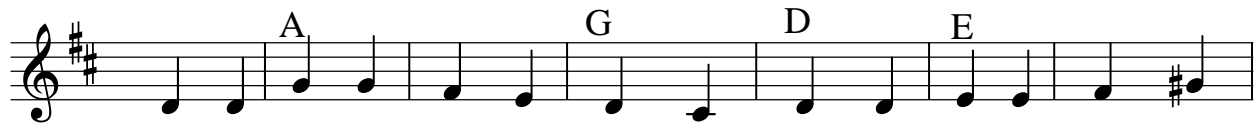
Müh'. Doch als ich dann zum Fens - ter seh', be - mer - ke
 Ruh'. Ich schwitz' schon so oh Gott, oh Graus, jetzt muss ich
 geh'. Das zie - hen fällt mir ziem - lich schwer, da muss der
 an. Nach Hau - se will ich jetzt noch nicht, doch's brennt schon's



ich den Schnee. Das Früh - stück fällt heut' lei - der aus, denn
 schnell hin - aus. Die ers - ten Schrit - te sind so schön, da
 Pa - pa her. Der Pa - pa zieht sich auch schon an, da -
 Stra - ßen - licht. Die Ma - ma war - tet schon zu Hau - se



ich will heu - te gleich hin - aus. Da hüpf - fe ich schnell ins Ge -
 kann man al - le Spu - ren seh'n. Ich rol - le mich gleich hin und
 mit er mir dann hel - fen kann. Hin - auf zieht er, ganz steil und
 mit 'ner gu - ten A - bend - jau - (se. Die nas - sen Sa - chen beim Ka -



wand, ich bin schon au - ßer Rand und Band. Frau Hol - le hat heut'
 her und lau - fe ganz wild kreuz und quer. Zum Ro - deln will ich
 weit, hi - nun - ter zi - schen wir zu zweit. Nach ei - nem Sturz, oh
 min, wir set - zen uns zum Es - sen(hin. Voll Freud' und ro - ten Wangen



Nacht geh'n und die - sen Schnee ge - macht.
 je, da mei - ne Freun - de seh'n.
 bin ich sind wir vol - ler Schnee.
 zu Bett ge - gangen.